

**a+ Swiss Platform Ageing Society: 2. Plenarversammlung 2019 vom 12.09.2019
Haus der Akademien, Laupenstrasse 7, Bern (Sitzungszimmer Eiger)**

Bericht

1. Begrüssung

Markus Zürcher begrüsst die Anwesenden (*Siehe Anhang 1: TeilnehmerInnen*) und heisst sie zur Plenarversammlung (PV) willkommen. Die Plattform zählt aktuell 71 neue Partnerorganisationen (PO), darunter zwei neue: Avenir 50+ und das Projekt «Caring Communities» (Careum Hochschule Gesundheit, NFP 74).

Nachtrag von Lea Berger: Es ist kurz vor der PV eine weitere neue PO dazu gestossen, nämlich die Forschungsgruppe «Grün und Gesundheit» der ZHAW.

a. Genehmigung Berichte, aktualisierte Roadmap und Strategie (*Beilagen 1-4*)

Die Berichte (Plenarversammlung vom 04.04.2019 sowie Workshopbericht) und die aktualisierte Roadmap und Strategie werden, unter Reserve folgender Bemerkungen, einstimmig genehmigt:

- Allgemein: Devrim Yetergil-Kiefer möchte, dass ihr Name wieder in der Working Group (WG) 8 aufgeführt wird.
- Bericht PV: Auf S.2 (Inputs WP 10) sollte «Förderverein Generationenwohnen» aufgeführt sein, nicht «Innovage».
- Bericht Workshop: Da Mike Martin durch Hans Rudolf Schelling vertreten wurde, sollte man den Namen im Bericht ändern.
- Roadmap: Eventuell könnte man die Aktualisierungen künftig im Korrekturmodus der PV vorlegen.

b. Informationen der Plattform

- Vergangene Aktivitäten 2019: Am 6. Mai (BAG NCD-Stakeholderkonferenz, Bern), am 13. Mai (science@noon, Haus der Akademien, Bern), am 6. Juni (La Source Tagung «Les enjeux du vieillissement», Lausanne) sowie am 6. September (Tagung «Forever Young, Haus der Generationen, Bern) konnte sich die Plattform einem interessierten Publikum vorstellen (Poster oder Präsentation).
- Kommende Aktivitäten 2019/20: Am 23. September wird ein Austauschtreffen mit verschiedenen Bundesämtern stattfinden: BFS, OBSAN und BSV. Entschuldigt sind: EBGB, Innosuisse, BWO, ARE, EBG. Das BAG ist weiterhin mit Beobachterstatus dabei. Ausserdem wird im Januar 2020 der Ergebnisbericht der Gemeindeumfrage publiziert (Working Package (WP) 6&7).
- NFP 77 Digitale Transformation: Aktuell läuft die zweite Selektionsphase. Die definitiven Entscheide werden im Dezember 2019 bekannt gegeben.
- WPs: Die Steuerungsgruppe hat ein neues WP genehmigt: «Gesundheitliche Ungleichheit im Kontext einer Verlängerung des Arbeitslebens» (WP 11), welches von Isabel Baumann (ZHAW), Ulrich Roth (Innovage Bern) und Erica Benz-Steffen (Innovage Zürich) durchgeführt wird.
- Label: Ein zweites Projekt trägt nun das Label der Plattform: «Runde Tische zur Zukunft der Care-zentrierten Ökonomie» vom Verein Wirtschaft ist Care.
- Es wurde ein Ageing Society Blog erstellt (www.ageing-society.blogspot.com), der schon ein paar Beiträge verzeichnet. Ziel ist es, die Projekte der PO abzubilden und so zur



gegenseitigen Information und zum Austausch beizutragen. Die PO sind herzlich eingeladen, Vorschläge für künftige Beiträge an Lea Berger lea.berger@sagw.ch zu schicken.

c. Appell: Zustellung von Informationen durch Partner

Die Partnerorganisationen werden gebeten, Informationen/News/Events usw. an lea.berger@sagw.ch zuzustellen, damit sie auf die Webplattform gestellt werden können.

2. Präsentation Stand der Working Packages (WPs)

- a. Für die Abstracts der WPs und die Kontaktangaben der WGs verweisen wir auf die Webseite: www.ageingsociety.ch/ageing-society/Projekte-der-Plattform.html. Isabel Baumann stellt kurz das neue WP 11 vor. Der Beschrieb befindet sich ebenfalls auf der Webseite. Die Plattform zählt im Moment 6 WPs.
- b. Unter den Projektideen und Themenprioritäten, die von den PO in den diversen PV und Workshops festgelegt und als potenzielle WPs in die Roadmap aufgenommen wurden, werden für die erste Phase der Roadmap (2018-2020) zwei WPs noch nicht bearbeitet: Das WP 12 und das WP 13 (*Beschriebe: siehe Anhang 2*). WP 13: Es wird entschieden, dass Markus Zürcher und Lea Berger eine Bestandsaufnahme vornehmen und je nach Stand der Dinge ein Memorandum erarbeiten. WP 12: Es wird bereits von diversen Organisationen und Institutionen viel gemacht in diesem Bereich. Daher wird entschieden, dass Markus Zürcher und Lea Berger eine Liste der vergangenen und kommenden Veranstaltungen in diesem Bereich aufstellen, um die Plattform dann an bereits bestehende Initiativen zu koppeln.
- c. (Siehe b)

3. Präsentation der nationalen Tagung zu altersfreundlichen Umgebungen von 14. September 2020 (Beilage 5)

Das Konzept wird präsentiert und die Diskussion eröffnet. Grundidee ist es, bestehende Projekte und Best Practice sichtbar zu machen («Abbildern, was existiert»). Die PO begrüssen die Idee und das Konzept. Inputs der PO (Zusammenfassung):

- Titel: Man sollte aufpassen, dass dieser den intergenerativen Aspekt möglichst wiedergibt, doch sich ebenfalls an die Terminologie der WHO hält.
- Eventuell könnten folgende inhaltlichen Aspekte integriert werden: Messung der Altersfreundlichkeit, Architektur, «Das Bestehende besser machen», Innen- vs. Aussenraum, Arbeitsmarkt, Wert(schöpfung) und Freiwilligenarbeit, soziale Ungleichheiten, AAL, virtuelle Räume und Betreuung.
- Es bedarf noch an Präzisierungen bezüglich Ziele, Flughöhe und Nutzen der Tagung. Diese sollte gewinnbringend orchestriert werden.
- Organisationen / Personen: Förderverein Generationenwohnen Bern, Stadt Bern (Alterskonzept und «Sozialplanerin» = Isabelle Marti), Altersatlas (FH St. Gallen), «Projets-modèles pour un développement territorial durable» (ARE), Stadt Zürich (Altersstrategie, 5 Teilprojekte mit 2 Events im Jahr 2020).

Das Programmkomitee trifft sich am Nachmittag, um das Konzept und die Inputs der PO zu besprechen.

4. Roadmap / Strategie / Funktion WPs

Mike Martin stellt die Idee einer Vision 2030 vor. Die Plattform soll damit eine zweite Funktion erfüllen: der visionäre Ansatz «Was müsste man 2020 bis 2030 (Decade of Healthy Ageing) tun?» zusätzlich zum pragmatischen Ansatz «Was können wir mit dem, was wir gegenwärtig haben, tun?». Die PV mandatiert Mike Martin, eine WG zusammenzustellen und einen Vorschlag zu erarbeiten. Überlegt werden sollten ebenfalls die mögliche Anbindung an die nächste BFI-Botschaft und die Einbindung von offiziellen Stellen (zum Beispiel: BAG, BSV, SODG, GDK usw.).

5. Wahlen Steuerungsgruppe (Beilage 6)

- a. Neuwahl: David Hess-Kleintritt von der Steuerungsgruppe zurück (Beobachterstatus des BAGs). Es wird der PV vorgeschlagen, Ulrich Roth als seinen Nachfolger zu ernennen. Die Wahl von Ulrich Roth wird einstimmig genehmigt.
- b. Wiederwahlen: Die bisherigen Steuerungsgruppenmitglieder, die sich erneut zur Wahl gestellt haben, werden einstimmig wiedergewählt.

6. Anliegen der POs und Varia

Keine Anliegen / Varia.

7. Datum der nächsten PV

Die 1. PV 2020 findet wie folgt statt:

Dienstag, 21. April 2020, am Morgen im Haus der Akademin, Bern.

lb, 13.09.2019

Anhang 1: Teilnehmende

Name Vornamen	Institution	E-mail
Althaus Eveline	ETH Wohnforum - ETH Case/ETHZ	althaus@arch.ethz.ch
Baumann Isabel	Institut für Gesundheitswissenschaften/ZHAW	isabel.baumann@zhaw.ch
Becker Stefanie	Schweizerische Alzheimervereinigung	stefanie.becker@alz.ch
Belz Gaby	Verein Wirtschaft ist Care	gaby@belz-gmbh.ch
Bennett Jonathan	Berner Fachhochschule	jonathan.bennett@bfh.ch
Berger Lea	Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)	lea.berger@sagw.ch
Bertogg Simone	LangzeitSchweiz	simone.bertogg@langzeitschweiz.ch
Bischofberger Iren	Careum Hochschule Gesundheit	iren.bischofberger@careum-hochschule.ch
Blau Monika	Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft	monika.blau@sgg-ssup.ch
Bohn Felix	Netzwerk Geront. Architektur	bohn@wohnenimalter.ch
Budaváry Robert	Volkshochschule Zürich AG	robert.budavary@vhszh.ch
Graf Christoph	Förderverein Generationenwohnen BE-SO, Collegium 60plus, Netzwerk innovage BE-SO	graf_christoph@bluewin.ch
Groth Hans	WDA Forum	hgroth@wdaforum.org
Hagen Hodgson Petra	Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen/ZHAW	petra.hodgson@zhaw.ch
Heussler Fatima	Kompetenzzentrum für Sehbehinderung im Alter	fatima.heussler@ksia.ch
Jungo Joris Patricia	CURAVIVA Schweiz	p.jungo@curaviva.ch
Kopp Kirstin	Velux Stiftung	kirstin.kopp@veluxstiftung.ch
Kroll Stefan T.	terzStiftung	stefan.kroll@terzstiftung.ch
Martin Mike	UFSP Dynamik Gesunden Alterns/Univ. Zürich	m.martin@psychologie.uzh.ch
Mechkat Cyrus	FAAG – Fondation pour la formation des aînées et des aînées de Genève	c.mechkat@m-b-architectes.ch
Meier Schwarzer Flurina	Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie/ZHAW	flurina.meier@zhaw.ch
Métraiiller Michèle	Berner Fachhochschule	michele.metrailler@bfh.ch
Paice Andrew	iHomeLab	andrew.paice@hslu.ch
Roth Ulrich	innovage	ulrich.roth@innovage.ch
Saner Raymond	Centre for Socio-Eco-Nomic Development	saner@csend.org
Studer Angelika	Interdisziplinäres Kompetenzzentrum Alter/FHS St. Gallen	angelika.studer@fhsg.ch
Sunderland Carole	Collegium60plus	carole.sunderland@collegium60plus.ch
van Eeuwijk Piet	Ethnologisches Seminar/Univ. Basel	peter.vaneeuwijk@unibas.ch
Weiss Karin	Age Stiftung	karin.weiss@age-stiftung.ch
Yetergil Kiefer Devrim	Spitex Zürich Sihl	devrim.yetergilkiefer@spitex-zuerich.ch
Yiu Lichia	Centre for Socio-Eco-Nomic Development	yiui@csend.org
Zürcher Markus	Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)	markus.zuercher@sagw.ch
Züsli Richard	Verein Pro Aidants	richard.zuesli@proaidants.ch

Anhang 2: WP 12 und 13 («unbesetzte» neue WPs)

Liste der zu bearbeitenden WPs (Auszug aus der Roadmap, Phase I)

1. Strategische und organisatorische Ziele

Was	Wie	Leader	Zeitl. Rahmen
1.4 Erstellen und Umsetzung einer Sensibilisierungskampagne	WP 12: Konzept und Umsetzung einer <u>partizipativen</u> Sensibilisierungskampagne (breite Bevölkerung). Healthy-Ageing Begriff, funktionale Lebensqualität... Medien?	WG: ???	2018-2020

2. Ziel Förderung einer differenzierten Reflexion über das Altern

Was	Wie	Leader	Zeitl. Rahmen
2.3 Förderung der Partizipation der älteren Bevölkerung in den mit dem Alter befassten Institutionen und Programmen	WP 13: Selbstverpflichtung der Organisationen in einem Memorandum festhalten	WG: ???	2018-2020